

Laudatio zur Masterarbeit von Keerththanan Renganathar "Interdisziplinäre Unterrichtsmaterialien zum Klimawandel"

It takes a village to raise a child.

Keerththanan Renganathar hat im Rahmen seiner Masterarbeit, betreut von Sabrina Jud, Unterrichtseinheiten über den Klimawandel im Kontext der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) entwickelt.

Die Tragweite des Themengebiets Klimawandel merkt man daran, dass sich die Arbeit über vier Schulfächer erstreckt: Physik, Geschichte, Biologie und Geografie.

Herr Renganathar hat sich zum Ziel gesetzt, den Klimawandel multiperspektivisch, verständlich, anschaulich und handlungsorientiert zu behandeln. Und es ist ihm gelungen. Seine Materialien sind gut durchdacht, erfolgreich erprobt und online für alle verfügbar, inklusive ausführlichen Begleitkommentaren für jedes Fach.

Was uns besonders beeindruckt hat, war nicht nur die Fülle an prominenten Gastauftritten in seinen Erklärvideos, aber auch. Dabei waren:
Sonja Imhof als Sequía, der Fennek,
Matthias Bigler als ветер, der russische Elch,
Andreas Stadelmann als Aput, der grönländische Eisbär,
Nadine Ritzer als Indus, das Alpenschneehuhn.

Was uns am meisten beeindruckt hat, war der wissenschaftliche Prozess.
Es war sehr befriedigend zu lesen, dass die Cronbachs Alpha der Skalen überprüft wurden, selbst wenn diese, in den Worten des Autors, unbefriedigend waren.

Die Arbeit war jedoch hervorragend, auch ausserhalb der induktiven Statistik. Bei jedem naturwissenschaftlichen Experiment wurde nicht nur die erfolgreiche Durchführung beschrieben, sondern die vorangehenden Fehlversuche wurden genauso akribisch beschrieben und sachkundig analysiert.

Dieser *need for cognition* ist der Grund, weshalb wir die Arbeit mit Freuden prämiieren. Wir bedanken uns bei Herrn Renganathar für diese vorbildliche Arbeit und wünschen ihm viel Erfolg für die Zukunft.

Laudatio von Richard Conrardy, Dozent Institut Sekundarstufe I